

1712 Mai 28., Osco

A

SCHREIBEN VON ANTONIO DEL BULLO UND PIETRO PAULI AN DEN SOLDATEN
GIACOMO DEL BULLO, "PER RICAPITO ALL'OSTERIA DEL BUO
[=GASTHOF OCHSEN] IN ZOCHO [=ZUG]", ZUG

"Antonio del Bulglio, et Pietro Pauli", beide von Osco, grüssen ihre Söhne und wünschen ihnen allen gute Gesundheit. Sie ersuchen sie dringend, nach Möglichkeiten Ausschau zu halten, damit wenigstens zwei der vier nach Hause zurückkehren können.¹ Zu diesem Zwecke möchten sie sich doch mit ihren gleichfalls diensttuenden Verwandten besprechen. Sollten sie für ihre Heimkehr Geld bedürfen, so möchten sie sie umgehend davon in Kenntnis setzen.

- 1) Vermutlich handelt es sich dabei um Soldaten aus dem ennetgebirgischen Kontingent, das zur Zeit des 2. Villmergerkrieges in Zug stationiert war. Jedenfalls konnten keine gleichnamigen Soldaten in der Kompagnie von *Beat Jakob II.* Zurlauben im in franz. Diensten stehenden Regiment Pfyffer nachgewiesen werden. Dass diese aber in der Gardekompagnie von *Beat Franz Plazidus* Zurlauben gedient hätten - Kompagnierödel haben sich für diese Zeit leider keine erhalten -, ist noch unwahrscheinlicher.

Original, in ital. Sprache, mit Resten (zweier?) Siegel.
AH 66, 63-64 - Blatt 63^V und 64^I leer

[1634 v. Mai 26.]

A

VORSCHLAEGE, [WELCHE DER ZUGER TAGSATZUNGSGESANDTE BEAT II. ZURLAUBEN AN DER IN BADEN ZUSAMMENGETRETENEN GEMEINEIDG. TAGSATZUNG VOM 21.-26. Mai] BEZUEGLICH DER BEILEGUNG DES KESSELRINGHANDELS VORBRACHTE

EA V 2, 862 c

"Nachdem dess [Kilian] Kesselrings sach, bisanhero in vil wäg disputierlich gemacht und doch Zuo kheinem entschluss gerathen will, by welchem man sich allerseits Vereinigen möge, auch Zuo ersorgen Unmöglich sye dis gschefft mit Jedessen benüegen Zuo erörtern. So khan man doch Zue verhüetung mehren ... übels, Lenger nit inhalten Zuo etwelchen mitlen Zuoschryten, dieselben Zuosamentragen Zuverglichen und Zur ratification unserer H. undt Obern heimbringen.

Möchten also diese nachfolgende puncten harzuo Dienstlich fürgeschlagen werden. Namlichen dass vor allem erkhandt oder verabscheidet wurde, wye dass nach Hornischem infahl [=Einfall des schwed. Generalfeldmarschall Gustav H o r n in den Thurgau 1633] ... die 4 ... [kath.] Ohrt [V ausg. LU] wolbefüegter ehrlicher uffrechter wyss, den mehrmals gethanen verabscheidungen, undt versprächungen gmäss, [in den Thurgau] usgezogen. Darzwischen Jnen der [Oberst] wachtmeister Kesselring (so durch vilfältiges gemeines Anclagen, auch sonderbar empfangne bericht, und eingenomme Kundtschafftten eines höchstgefährlichen und Meyneyden Anschlags berüchtigt war) Jn H. Praelaten von St. gallen [Pius R e h e r s] Jurisdiction [d.h. in Wil] Jn Jr handt, undt gwalt khomen: gägen denne nun mit gütlich undt peinlicher Examination durch die Kriegs räth verfahren, darüber sey sich Jr ... Kriegsrecht gegen Jne Verners Zuo triben undt ergahn Zelassen bis dato entschlossen.

Deme entgegen aber Zürich undt Bern, wyl theils Jr Mitburger [- Kesselring hatte 1615 das Bürgerrecht von Zürich erhalten -] demnach gemeiner mitunderthon, undt wegen hoher Oberherligkeit des Malefiz sowoll auch der Religion halber Jnen Zuo versprächen starck vermeint man solte denselben us der Kriegs Rätthen handen ledigen uff fryen fuoss Zuo unpartyschem Verhör, allher [an die Tagsatzung] gen Baden stellen. nach befindender gestaltsami syner schuldt oder unschuldt alsdan gägen Jnn procediert werde. Jn sölcher wehrender stritigkeit etliche Uninteressierte Ohrt [- Schiedorte im Kesselringhandel waren FR, SO, BS, SH, AP -] ein verglich Zuo suochen sich bearbeitet mitel darzuo projectiert. Jedoch über die Anemung derselbigen die 4 Catholische Ohrt dismals nit glych Jnstruiert¹, deswegen wider ..."²

1) Die Instruktion von Stadt und Amt Zug s. AH 9/91.

2) Hier bricht der Text ab.

Konzept - AH 66, 65 - Blatt 65^V leer

1633 November 30./20., Sitten

A

SCHREIBEN VON BISCHOF, LANDESHAUPTMANN UND LANDRAT DES WALLIS AN
SCHULTHEISSEN, LANDAMMAENNER UND RAETE DER VII KATH.
ORTE

"Uss dem Abläsen dess abscheidts¹ als auch uss gethamer relation Unserer Jüngst uff der Badischen [gemeineidg.] Tagsatzung [vom 23.-31. Oktober] ge-